

Zukunftsforderungen zur Landtagswahl 2021 für die Pflegeausbildung



Die Ausbildung in den Pflegeberufen findet zu einem großen Teil an den Pflegeschulen in freier und privater Trägerschaft statt.

Obwohl nicht erst seit der Pandemie bekannt ist,

dass erheblich mehr Pflegekräfte benötigt werden, ist die Zahl der Auszubildenden in der Pflege in Baden-Württemberg im letzten Jahr um mehr als 10% gesunken, auf ein Niveau von vor 5 Jahren.

Die Landesregierung behauptet in einem jetzt veröffentlichten Bericht, dass der Rückgang im Rahmen der Einführung der neuen Pflegeausbildung „erwartet“ worden war. Tatsache ist, dass Baden-Württemberg sich im Rahmen der konzertierten Aktion Pflege eigentlich verpflichtet hatte, die Ausbildungszahlen in den kommenden Jahren erheblich zu steigern. Anderen Bundesländern ist dies im vergangenen Jahr gelungen.

Damit der Pflegenotstand in Baden-Württemberg abgewendet werden kann, haben die Pflegeschulen in freier Trägerschaft diese Forderungen an die Landespolitik zur Landtagswahl 2021. Stoppen Sie den Rückgang bei der Ausbildung in der Pflege!

- ✔ **Konzertierte Aktion Pflege Baden-Württemberg schnell auf den Weg bringen:** Baden-Württemberg muss noch im Frühjahr 2021 durch eine landesweite „Konzertierte Aktion Pflegeausbildung“, die Schulen und Pflegeeinrichtungen bei der Gewinnung von Auszubildenden unterstützen!

- ✔ **Sonderprogramm:** Damit insbesondere die kleinen Schulen im ländlichen Raum erhalten bleiben, muss das Land ein Sonderprogramm auflegen, das insbesondere die fehlenden Investitionskosten für die Ausstattung und im Bereich der Digitalisierung fördert.
- ✔ **Fehlende Praxiseinsatzstellen und hoher bürokratischer Aufwand für Ausbilder:** Baden-Württemberg muss auf den Bundesgesetzgeber einwirken, das Pflegeberufegesetz zu entbürokratisieren.
- ✔ **Auskömmlichkeit der Pflegepauschale sicherstellen:** In den Verhandlungen für die Pflegepauschalen müssen die Kostenentwicklungen besser berücksichtigt werden.
- ✔ **Koordinierungsstellen ausbauen und vernetzen:** Das Land muss die Einrichtung der Koordinierungsstellen in den Stadt- und Landkreisen weiter voranbringen, besser vernetzen und besser finanziell ausstatten.
- ✔ **Ohne Lehrkräfte keine Ausbildung:** Den Pflegeschulen fehlen die Lehrkräfte, auch weil die neuen gesetzlichen Anforderungen die Weiterbeschäftigung bisheriger Lehrkräfte behindert. Das Land muss durch noch flexiblere Lösungen, der Finanzierung von Nachqualifizierungskursen sowie der Schaffung von mehr Studienplätzen für Lehrkräfte in der Pflege, den Lehrkräftenotstand schnell abwenden.